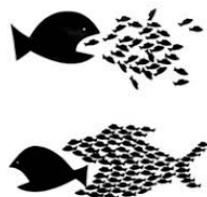


Ansprechpartner, z.B.

Pro Friedensbildung:

- www.paxchristi.de
- www.Friedensbildung-Schule.de
- www.Friedensbildung-NRW.de
- gewaltfrei handeln e.V.
- Bund für soziale Verteidigung (BSV)
<https://think-peace.soziale-verteidigung.de/>
- Netzwerke Friedensbildung NRW/BW u.a.
- Bundesweites Netzwerk Friedensbildung
- Gewerkschaft Erziehung & Wissenschaft (GEW)
- Internationaler Versöhnungsbund (VB)
- Forum Ziviler Friedensdienst (ZFD)



Contra Gewalt, Krieg, Militarisierung:

- Deutsche Friedensgesellschaft DFG-VK
- attac
- terre des hommes (tdh)
- Kampagne Unter 18 Nie! / Red Hand Day

Impressum:

pax christi - Kommission Friedensbildung
c/o Peter Heim 0151-28227400
friedensbildung@paxchristi.de

1. Aufl. 10/2019 Quellen: Open source oder nicht zu ermitteln.
Sachdienliche Hinweise bitte an: s.o. Fische-Motiv:
<http://www.whywar.at/frieden-machen/zivilgesellschaftliche-perspektiven/gewaltfreiheit/gewaltfreier-widerstand>
Foto Friedenslauf: pax christi Aachen

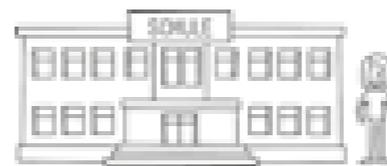
Dritter Schritt: Handeln!

Vorschläge, z.B.:

- Üben Sie sich in
Gewaltfreier Kommunikation (GFK)



- Favorisieren Sie
Entscheidungsfindungen im Konsens
- Verwenden Sie Methoden der Zivilen
Konfliktbearbeitung (ZKB)
- Engagieren Sie sich gegen strukturelle Gewalt
und für mehr Gerechtigkeit
- Unterstützen Sie Initiativen für
Klimagerechtigkeit
- Leben Sie selbst ressourcenschonender
- **Nutzen Sie in den Schulen Ihrer Kinder
Ihre Möglichkeiten als Eltern, z.B.**
- Fordern sie Fortbildungen in Gewaltfreier
Kommunikation, die Etablierung von
Streitschlichter*innen und von Friedensläufen
- Schreiben Sie an die Schulabteilung oder die
Schulleitung der Schule ihres Kindes und
fordern Sie mehr Friedensbildung im Unterricht
und in Projekten



- Thematisieren Sie die Friedensbildung in der
Elternpflegschaft und stellen sie gemeinsam mit
anderen Eltern Anträge zur Verankerung der
Friedensbildung im Schulprogramm und den
schuleigenen Lehrplänen

- Fragen Sie nach, ob die Bundeswehr in den
Unterricht eingeladen wird und fordern Sie eine
Gleichbehandlung mit Friedensorganisationen
(s. Anlage)

- Wenn Ihr Sohn oder Ihre Tochter vor dem 18.
Lebensjahr für die Bundeswehr geworben
werden soll: Wehren Sie sich dagegen – auch
schriftlich bei der Bundeswehr und beim
Bundesministerium der Verteidigung

Literatur (Auswahl)

- Marshall B. Rosenberg (2016), *Gewaltfreie
Kommunikation*
- Peter Eicher(1982), *Das Evangelium des Friedens*
- Bernhard Häring (1986), *Die Heilkraft der
Gewaltfreiheit*
- Severin Renoldner (1990), *Widerstand aus Liebe*
- Walter Wink (1999/2018), *Verwandlung der Mächte*
- Mouhanad Khorchide (2012), *Islam ist Barmherzigkeit*
- Dhammapada (1998), *Die Weisheitslehren des Buddha*
- Martin Arnold (2011), *Gütekraft - Gandhis Satyagraha*
- Fernando Enns/Wolfram Weiße (2016), *Gewaltfreiheit
und Gewalt in den Religionen*
- Arnold Angenendt (2018, 5.A.), *Toleranz und Gewalt –
Christentum zwischen Bibel und Schwert*
- Ulrike Borchardt (Hg.) (2014), *Friedensbildung*
- Kai-Uwe Dosch (2014), *Friedensbildung*
- Hildegard Goss-Mayr/Jo Hanssens (2012), *Jean Goss*
- Wilhelm Heitmeyer (2018), *Autoritäre Versuchungen*

pax christi
Kommission
Friedensbildung



Friedensbildung. Dient. Allen.



! Friedensbildung in den Kindergarten

! Friedensbildung in Schule und Hochschule

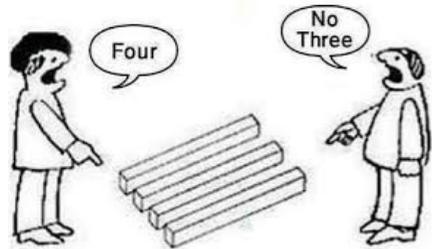
! Friedensbildung in jede Bildungseinrichtung

Erster Schritt: Sehen was ist!

Unfrieden. Konflikte. Gewalt.

Im Nahbereich unserer Beziehungen

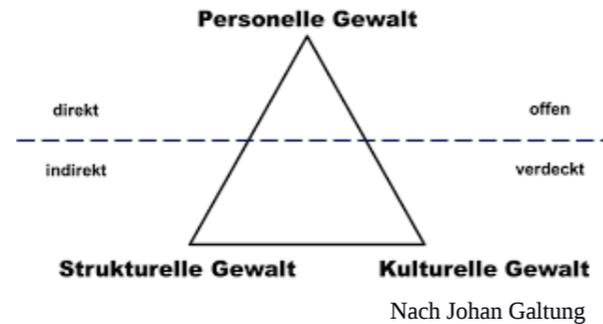
durch Kränkung
durch mangelnde Achtsamkeit
durch Impulsivität und Leidenschaft
durch mangelnde Kommunikation
durch zu hohe Ansprüche
durch Überforderung
durch Zeitmangel
durch Gleichgültigkeit



Im sozialen Umfeld

durch Konkurrenz
durch Neid und Missgunst
durch Gier
durch Minderwertigkeitsgefühl
durch Armut
durch soziale Benachteiligung
durch Machtgefälle
durch schlechtes Wohnumfeld
durch Mangelernährung und Hunger

durch Sucht
durch Rassismus
durch Verrohung der Sprache
durch sexuelle Diskriminierung
durch Antisemitismus/Antiislamismus



In der Gesellschaft

durch ungerechte Verteilung der Güter
durch Zerstörung der natürlichen Lebensgrundlagen
durch einen hohen ökologischen Fußabdruck
durch Ausbeutung der Arbeitskraft
durch Hate-Speech in den sozialen Medien
durch Militarisierung der Sprache
durch knallharte Interessenspolitik
durch Nationalismus
durch Missachtung wissenschaftlicher Erkenntnis
durch Fake-News
durch menschenverachtende Politik
durch Selbstüberschätzung (Hybris)

Zweiter Schritt: Urteilen!

Der Maßstab

Die Botschaft der Gewaltfreiheit und der Gerechtigkeit in den Religionen und Weltanschauungen ...

Moses und die biblischen Propheten:

„Du sollst nicht töten / morden“ Ex 20.2-17, Dtn 5,6-21 (Zehn Gebote), „Schwerter zu Pflugscharen“ Micha 4,1-4, Jes 2,2-4

Jesus:

„Selig sind die Friedfertigen“ Mt 5,9 (Bergpredigt) "Alle, die das Schwert nehmen, kommen durch das Schwert um." Mt 26, 52



Otto Pankok:
Jesus zerbricht
das Gewehr

Mohammed:

"Im Namen Gottes des Allbarmherzigen, des Allerbarms" (Einleitung fast aller Suren)

Buddha:

„Sieh Dich selbst in anderen, und töte nicht, verletze nicht!“ (Pali-Kanon, 1.Jh. v.Chr.)

Franz von Assisi:

Exemplarisches Leben in Armut
Achtsamer Umgang mit der Natur

Franz Jägerstätter:

Kriegsdienstverweigerung aus religiösem Gewissen

Martin Luther King:

Kampf gegen Rassismus und für soziale Rechte

Dorothy Day:

Engagiert an der Seite der Armen

Dom Helder Camara:

Revolution für den Frieden

Jean Goss & Hildegard Goss-Mayr:

Globale Botschafter des gewaltfreien Widerstands

Dalai Lama & Thich Nhat Than:

Einsatz für Achtsamkeit und Versöhnung

Mahatma Gandhi & Khan Abdul Ghaffar Khan:

Ziviler Ungehorsam gegen Kolonialismus, Rassismus und ungerechte Herrschaft

... und die Botschaft der Aufklärung, der Vernunft, der Allgemeinen Menschenrechte ...

Handele so, dass der Maßstab Deines Handelns zum Maßstab aller werden kann...
(nach Immanuel Kant)

... und des Grundgesetzes

Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller.

Artikel 1, Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland